

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 30 (1926-1927)
Heft: 10

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Max Konzelmann: Pestalozzi. Rotapfel-Verlag, Zürich. Geb. Fr. 8.75. — Es galt, Pestalozzi uns auf neue Weise anschaulich zu machen, in seiner Ganzheit, mit allen Widersprüchen, mit allen Ansäßen, Entwicklungen, Krisen, Läuterungen. Konzelmann ist es nicht nur um den großen Pädagogen zu tun, noch um den Vaterlandsfreund, noch um das Urbild eines gütigen, oft allzugütigen Menschenfreundes; er faßt alles zusammen zu einem Bilde des Menschen, der schwach ist und stark zugleich, der von allen guten Geistern verlassen und wieder von wahrhaft göttlichem Geiste erfüllt scheint, der in die Irre geht und die Wahrheit selber ist, der verzweifelt und glaubt mit der gleichen ungeheuren Kraft.

Heinrich Pestalozzi, ein Gedenkbuch von Ernst Aeppli. Herausgegeben unter Mitwirkung der Stiftung Pro Juventute vom Schweiz. Aktionskomitee für die Pestalozzi-Gedächtnisfeier. Alleinvertrieb Pro Juventute Zentralsekretariat Zürich. — Wohl fehlte es bisher nicht an volkstümlichen Darstellungen über Pestalozzi, aber die Preise gestatteten nicht jedermann, solche zu erwerben. Darum beauftragte das von der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft

bestellte Schweiz. Aktionskomitee für die Pestalozzi-Gedächtnisfeier 1927 eine besondere Kommission, ein gediegenes Volksbuch zu schaffen. Die Abschrift wurde Herrn Dr. Ernst Aeppli, Gymnasiallehrer in Zürich, übertragen. Unter Mitwirkung der Stiftung Pro Juventute und dank dem Entgegenkommen des Pestalozzianums in Zürich, das den notwendigen Bildschmuck zur Verfügung stellte, und dank ebenfalls dem Entgegenkommen des Verlags Art. Institut Orell-Füssli in Zürich, ist es gelungen, die Herstellungskosten äußerst niedrig zu halten und trotzdem ein schmuckes, nach Form und Inhalt gediegenes Werk herauszubringen, mit 224 Seiten Text, einem Vollbild, und mehr als 30 Illustrationen im Text. Zu der Gediegenheit gesellt sich die Billigkeit des Preises: Für nur Fr. 3.50 ist das Buch erhältlich.

Robert Walter: Die Hahnenkomödie, in drei Akten. Heft 40 Pf.

Robert Walters „Hahnenkomödie“ ist in ihrer ersten Fassung vornehmlich als Charakterkomödie gewertet und vielfach gespielt worden. Diese Ausgabe gibt die erweiterte, endgültige Gestaltung mit neuer und stärker Handlung als Schicksalskomödie großen Stils.

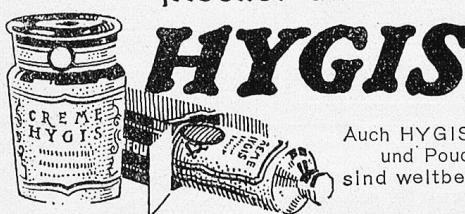
Redaktion: Dr. Ad. Böttlin, Zürich, Auhofstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!) Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden. Druck und Verlag von Müller, Werder & Co., Wolfbachstraße 19, Zürich.

Insertionspreise für schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 180.—, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 90.—, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 45.—, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 22.50, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 11.25 für ausländ. Ursprungs: $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 200.—, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 100.—, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 50.—, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 25.—, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 12.50

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Moosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen.



Richtige Schönheitspflege heißt regelmässige Massage mit Crème HYGIS. Bald wird die Haut geschmeidiger, der Teint frischer und reiner.



Auch HYGIS-Selpe und Poudre sind weltbekannt

CLERMONT & E. FOUET, Parfumeurs — PARIS-GENÈVE

Auch meine Schwägerin ist voll des Lobes

über Ihren Virgo, Kaffeesurrogat-Moccamischung, schreibt Frau L. in K. 95

Schon beim ersten Versuch

war ich mit Virgo sehr zufrieden, schreibt Frau Z. in R. 12

Der guten Qualität wegen empfehle

ich Ihren Virgo, schreibt Frau T. in Z. 52

So urteilen tausende von Schweizer-Frauen über Sykos und

VIRGO

Ladenpreise: Virgo 1.50, Sykos 0.50

Fabrikation: NAGO Olten.

Steppdecken

in größter Auswahl

A. Berberich, Zürich 8

Dufourstr. 45, beim Stadttheater.